

Urheberrecht 2.0

Wo bleiben die Verbraucher?



Diskussionsabend

6. Juni 2013

18.30 Uhr

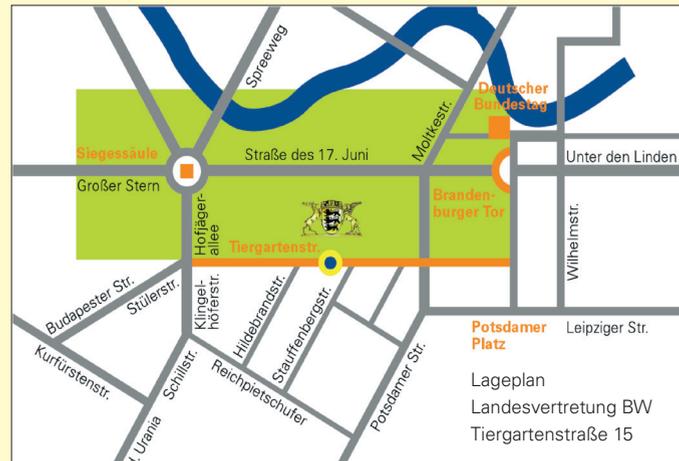
Landesvertretung

Baden-Württemberg

Tiergartenstr. 15, 10785 Berlin

VERANSTALTUNGSORT UND ANFAHRT

Die Diskussionsveranstaltung findet am 6. Juni 2013
in der Landesvertretung Baden-Württemberg statt:
Tiergartenstraße 15, 10785 Berlin, Tel. 030/25456-0,
www.lvtberlin.baden-wuerttemberg.de



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Bus-Linie 200, Haltestelle Tiergartenstraße



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Kernerplatz 10, 70182 Stuttgart, Telefon 0711/126-2059 oder -2005
www.mlr.baden-wuerttemberg.de
digitaler-verbraucherschutz@mlr.bwl.de

verbraucherzentrale

Bundesverband



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Anmeldung mit diesem Abriss

per Post

oder per Fax an

+49 0711-126 2430

oder per E-Mail an

digitaler-verbraucherschutz@mlr.bwl.de

Ministerium für

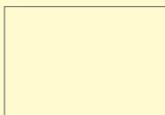
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Baden-Württemberg

Referat 37/Stichwort: Urheberrecht

Kernerplatz 10

70182 Stuttgart





Sehr geehrte Damen und Herren,

das Urheberrecht polarisiert wie nie zuvor. Im Zeitalter des Web 2.0 stößt es immer wieder an die Grenzen dessen, was technisch möglich, gesellschaftlich akzeptiert und wirtschaftlich erwünscht ist. Es steht vor der Herausforderung, sich den Rahmenbedingungen der digitalen Welt zu stellen und ihre Potenziale mit Gewinn für alle Beteiligten zu nutzen.

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) stehen zum Schutz des geistigen Eigentums und der berechtigten Interessen von Kreativschaffenden. Gleichzeitig sehen sie die Notwendigkeit, die oftmals vernachlässigte Position der Verbraucherinnen und Verbraucher zu stärken. Der so oft beschworene faire Interessenausgleich ist nur möglich, wenn Verbraucherinnen und Verbraucher den Kreativschaffenden auf Augenhöhe begegnen. Gemeinsam haben wir deshalb Positionen zu einer verbrauchergerichten Modernisierung des Urheberrechts entwickelt, die wir in die politische Debatte um eine Neuausrichtung des Urheberrechts einbringen möchten.

Diskutieren Sie mit, wenn Experten aus Politik, Medien, Recht und Kultur der Frage nachgehen, welche Rolle den Verbraucherinnen und Verbrauchern als Nutzerinnen und Nutzer moderner Medien bei künftigen Reformen des Urheberrechts zukommen soll.

Minister für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Vorstand Verbraucherzentrale
Bundesverband e. V.

PROGRAMM

18:00 EMPFANG UND AKKREDITIERUNG DER GÄSTE

18:30 BEGRÜSSUNG

Alexander Bonde

Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

VORSTELLUNG DER POSITIONEN

Gerd Billen

Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband e. V.

18:50 FACHLICHE STATEMENTS

Olaf Zimmermann

Deutscher Kulturrat e. V.

Dr. Till Kreutzer

Rechtsanwalt, ights.info

Markus Beckedahl

Digitale Gesellschaft e.V., Creative Commons Deutschland

Meik Michalke

Initiative C3S (“Cultural Commons Collecting Society”)

Moderation:

Prof. Dr. Christoph Fasel

Journalist, Verbraucherkommission Baden-Württemberg

19:25 PODIUMSDISKUSSION UND
FRAGERUNDE FÜR DAS PUBLIKUM

20:40 RESUMEE

20:50 STEHEMPFANG UND IMBISS

ANMELDUNG

Ich melde mich für die Veranstaltung

Urheberrecht 2.0 – Wo bleiben die Verbraucher?

am Donnerstag, 6. Juni 2013 um 18.30 Uhr

in der Landesvertretung Baden-Württemberg in Berlin an:

Name, Vorname

Organisation / Behörde / Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Hinweise zu Bildrechten und Datenschutz:

Wir bitten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu berücksichtigen, dass auf dieser Veranstaltung Foto- und ggf. Filmaufnahmen gefertigt werden, die der Ausrichter für eine Veröffentlichung in Presse, Funk, Fernsehen und sonstigen Medien verwenden wird.

Ihre Kontaktdaten werden ausschließlich für Zwecke der Veranstaltungsdurchführung elektronisch verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben. Eine vereinfachte Teilnehmerliste wird der Veranstaltungsmappe beigelegt. Wenn Sie nicht aufgenommen werden wollen, geben Sie dies bitte nachfolgend an:

Ich möchte nicht in die ausgehändigte Teilnehmerliste aufgenommen werden.